

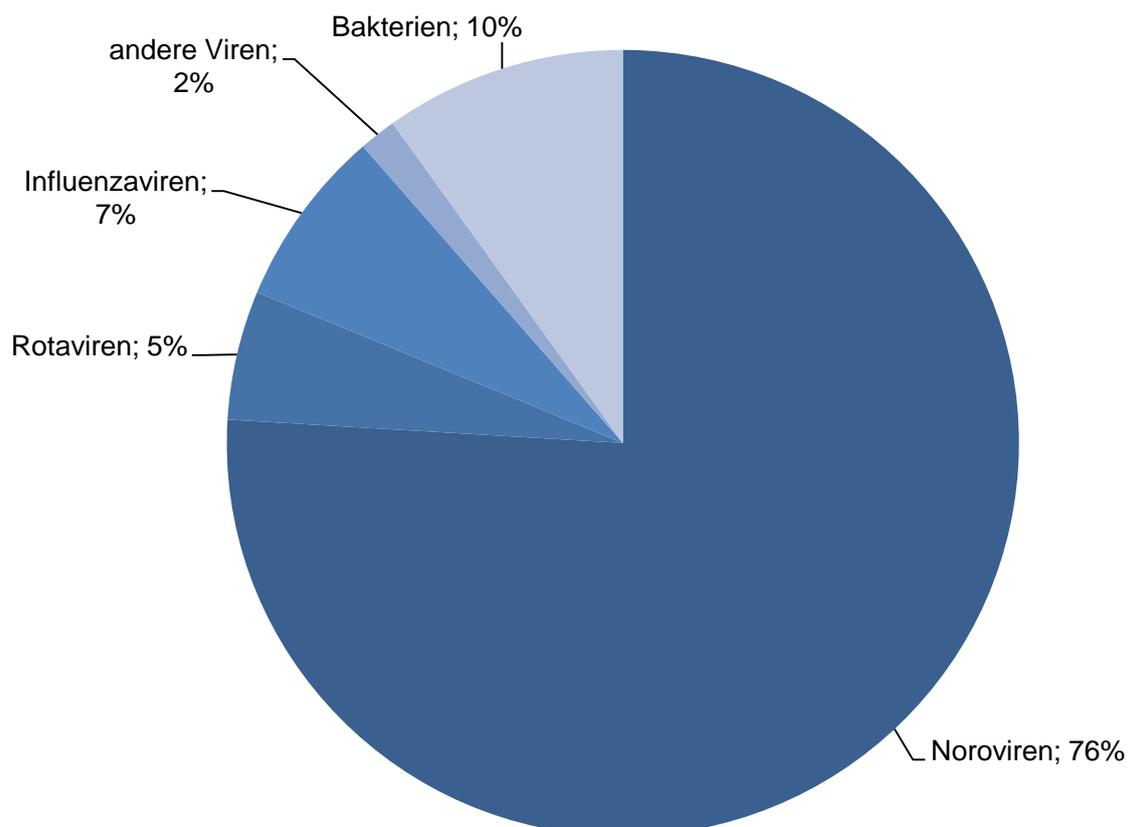


Nosokomiale Ausbrüche, NRW 2016

Ein gemäß §6 Absatz 3 Infektionsschutzgesetz (IfSG) gemeldetes gehäuftes Auftreten von Infektionen im zeitlichen Zusammenhang mit einer stationären oder ambulanten medizinischen Maßnahme ist nach §11 Absatz 2 IfSG als nosokomialer Ausbruch an die zuständige Landesbehörde zu übermitteln. Übermittelte Fälle nosokomialer Ausbrüche können zugleich auch andere Meldetatbestände erfüllen (beispielsweise können Fälle eines nosokomialen MRSA-Ausbruchs gleichzeitig meldepflichtige MRSA-Nachweise in Blut und Liquor sein). Als nosokomiale Ausbrüche wurden in dieser Auswertung alle Ausbrüche berücksichtigt, bei denen in der Meldung als Infektionsumfeld eine medizinische Einrichtung angegeben war.

2016 wurden insgesamt 400 nosokomiale Ausbrüche übermittelt, 395 (99 %) davon mit Erregernachweis. 90 % (356) der Ausbrüche mit entsprechender Angabe wurden durch Viren und 10 % (39) durch Bakterien verursacht.

Nosokomiale Ausbrüche mit Angabe des Erregers 2016 (N=395) (Datenstand 07.06.2017)



Erreger nosokomialer Ausbrüche (N=400), Anzahl der Fälle (Datenstand 07.06.2017)

Erreger		Anzahl Ausbrüche	Anzahl Fälle	Minimum und Maximum der Anzahl Fälle je Ausbruch	Anzahl Todesfälle*
Viren	Noroviren	300	3.041	2-133	13
	Influenzaviren	29	195	2-23	1
	Rotaviren	21	108	2-15	0
	Adenoviren	2	10	2-8	0
	Enteroviren	1	3	3	0
	Coronaviren	1	3	3	0
	Varizella-Zoster-Viren	1	2	2	0
	Parainfluenzaviren	1	2	2	0
	Gesamt	356	3.364	2-133	25
Bakterien	<i>Clostridium difficile</i>	11	43	2-9	3
	<i>Staphylococcus</i> spp.	9	41	2-8	9
	<i>Acinetobacter</i> spp.	5	18	2-6	3
	<i>Enterobacteriaceae</i>	5	24	3-8	4
	<i>Enterobacter</i> spp	2	7	3-4	0
	<i>Klebsiella</i> spp.	2	13	5-8	4
	<i>EHEC/HUS</i>	1	4	4	0
	<i>Enterococcus</i> spp.	4	30	3-18	2
	<i>Pseudomonas</i> spp.	3	12	3-5	1
	Legionellen	1	3	3	0
	<i>Bordetella pertussis</i>	1	3	3	0
	Gesamt	39	174	2-18	20
Pilze	-	0	0	0	0
Parasiten	-	0	0	0	0
Erreger unbekannt	Gesamt	5	26	4-7	0

*keine Differenzierung der Todesursache. Es werden hier alle Todesfälle gezählt, auch die, die aufgrund einer anderen Ursache als der gemeldeten Krankheit gestorben sind.

Vergleich zu den Vorjahren

Die Gesamtzahl der aus NRW 2016 übermittelten nosokomialen Ausbrüche hat im Vergleich zum Vorjahr abgenommen und befindet sich nun wieder auf dem Niveau des Jahres 2014. Die Gesamtzahl wird entscheidend durch die Norovirus-Ausbrüche geprägt, die jedes Jahr rund 80 % der Ausbrüche ausmachen (Abbildung 1). Bei den anderen Erregerarten (Influenza, Rotavirus-Erkrankung, andere virale Erkrankungen, bakterielle Erkrankungen) zeigt sich jeweils eine Zunahme der übermittelten nosokomialen Ausbrüche von 2014-2016 (Abbildung 2).

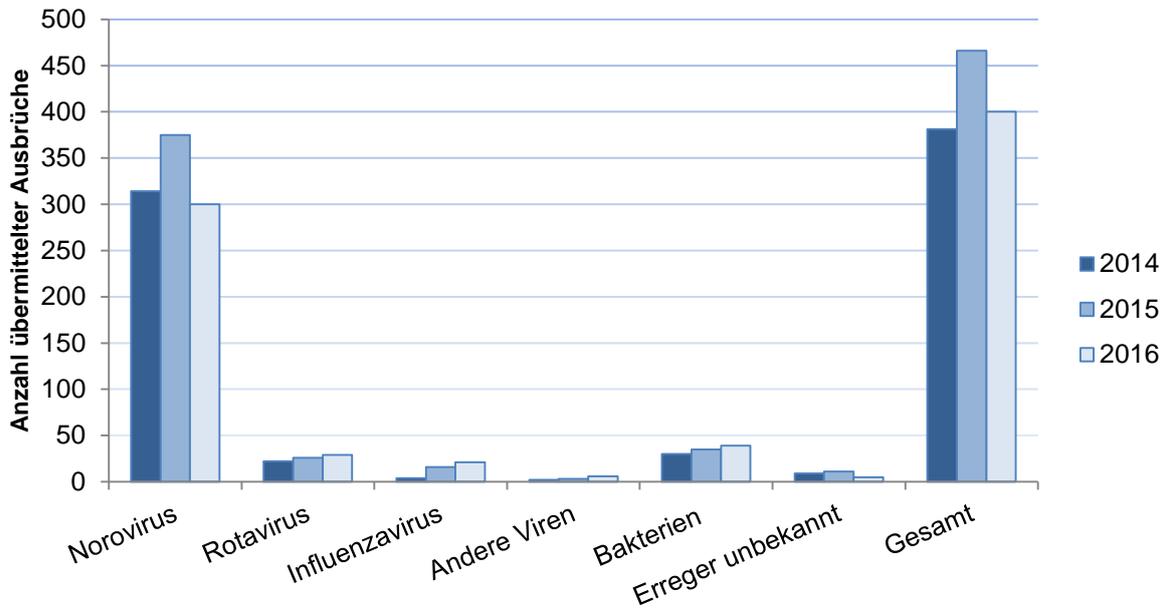


Abbildung 1: An das LZG.NRW übermittelte nosokomiale Ausbrüche 2014-2016. Datenstand 2014: 01.03.2015, Datenstand 2015: 01.03.2016, Datenstand 2016: 18.10.2017

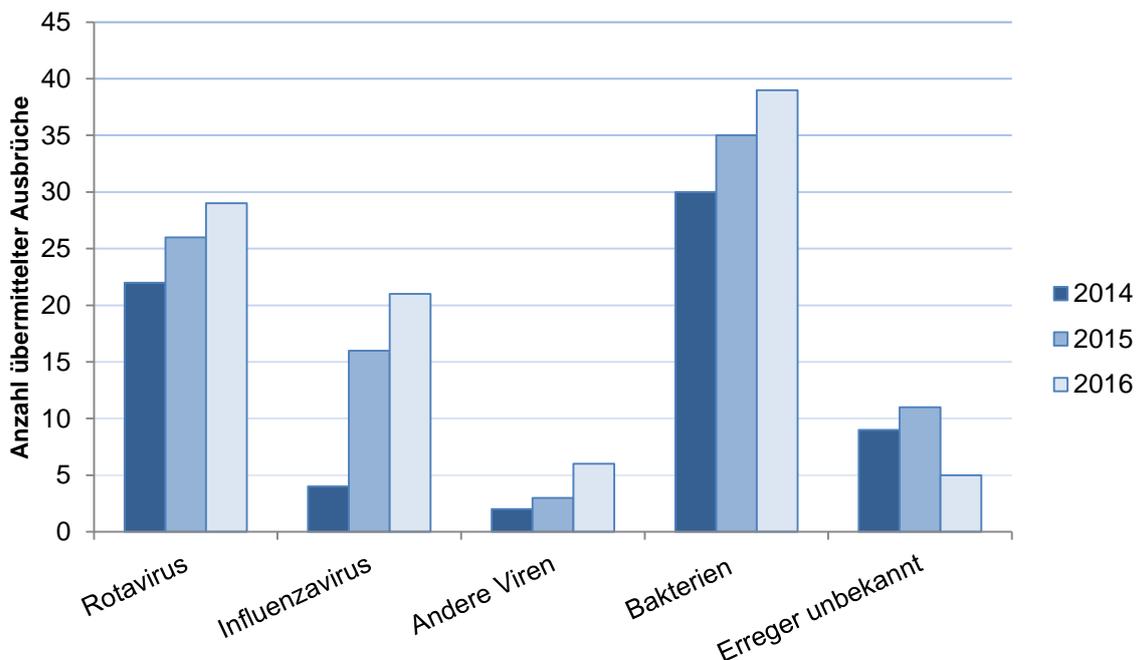


Abbildung 2: An das LZG.NRW übermittelte nosokomiale Ausbrüche 2014-2016, ohne Norovirus-Ausbrüche. Datenstand 2014: 01.03.2015, Datenstand 2015: 01.03.2016, Datenstand 2016: 18.10.2017

Nosokomiale Ausbrüche mit bakteriellen Erregern sind insgesamt selten. Im Jahr 2016 wurden dem LZG.NRW 39 solche Ausbrüche übermittelt (Abbildung 3). *Clostridium difficile* und *Staphylococcus* waren dabei die häufigsten Erreger. Bei beiden lässt sich, ebenso wie bei Pseudomonaden-Ausbrüchen, im Vergleich zu den Vorjahren kein Trend erkennen. Eine Zunahme zeigte sich 2016 sowohl bei durch *Acinetobacter* spp. als auch bei durch *Enterobacteriaceae* ausgelösten nosokomialen Ausbrüchen. Diese Zunahme könnte mit der Einzelfallmeldepflicht für carbapenem-nichtempfindliche *Acinetobacter* spp. und *Enterobacteriaceae* zusammen hängen, die seit dem 01.05.2016 gilt. Die Meldepflicht der Einzelfälle soll auch dazu beitragen, Ausbrüche schneller zu erkennen. Für beide Erregergruppen wurden 2016 aber nur jeweils fünf Ausbrüche übermittelt. Die Gesamtzahl ist in NRW damit immer noch sehr gering.

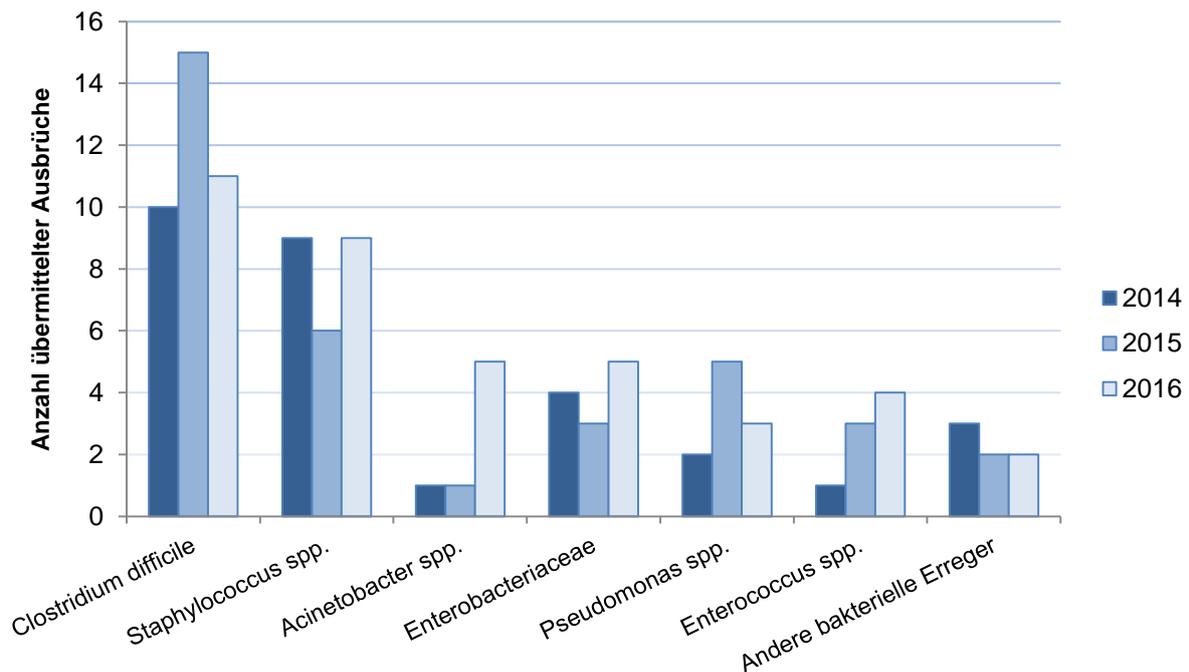


Abbildung 3: An das LZG.NRW übermittelte bakterielle nosokomiale Ausbrüche 2014-2016. Datenstand 2014: 01.03.2015, Datenstand 2015: 01.03.2016, Datenstand 2016: 18.10.2017